



Michael Moser, Adfinis SyGroup AG

Michael Moser ist Mitgründer und Präsident des Verwaltungsrats der Adfinis SyGroup AG. Er hat verschiedene Kantone bei der technischen Einführung von CAMAC begleitet und verantwortet die Weiterentwicklung von CAMAC bei Adfinis SyGroup.

Baubewilligungsverfahren basierend auf Open Source Software

Open Source Lösungen im E-Government Bereich sind zwar selten, aber eine Standardsoftware sticht dabei hervor: CAMAC, eine Web-Lösung für kantonale Baubewilligungs- und Baugesuchsverfahren, basiert vollständig auf Open Source Komponenten und ist als Open Source Projekt von Kantonen umgesetzt.

Eingesetzt wird CAMAC für die elektronische Verwaltung von kantonalen Baubewilligungs- und Baugesuchsverfahren, sodass der gesamte Prozess medienbruchfrei ablaufen kann. CAMAC erfüllt somit nicht nur die Voraussetzungen der E-Government Strategie des Bundes, sondern wurde konsequent auf die Bedürfnisse der Behörden ausgerichtet. Heute wird CAMAC nicht nur erfolgreich in den Kantonen Waadt, Neuenburg, Tessin und Uri produktiv genutzt, sondern befindet sich auch in Basel-Land, Jura und Genf in der Einführung.

Die Arbeitsprozesse im Baubewilligungsverfahren werden durch CAMAC spürbar vereinfacht und können effizienter abgewickelt werden.

Feingranulare Rollenkonfigurationen und Mehrsprachigkeit

In CAMAC können verschiedene Rollen (Administrator, Amtsstellen, Gemeinden etc.) definiert und ihnen unterschiedliche Zugriffsrechte innerhalb des Zirkulationsverfahrens von Baugesuchen übertragen werden. Dies ermöglicht den individuellen Zugriff von verschiedenen kantonalen Stellen auf ein einziges, skalierbares System. Gemäss Erfahrungen aus den Kantonen schätzen die Anwender die einfache Erstellung von den zahlreichen Dokumenten, die im Baubewilligungsverfahren erforderlich sind. Eine Erleichterung der Arbeitsprozesse sei deutlich spürbar. Und da

CAMAC von Kantonen in allen Landesteilen eingesetzt wird, ist die gesamte Lösung dreisprachig in Deutsch, Französisch und Italienisch verfügbar.

Optimierung der Abläufe im Baubewilligungsverfahren

Die Kantone, welche CAMAC einsetzen, haben in gewissen Bereichen unterschiedliche Bedürfnisse, beispielsweise bezüglich Zirkulationsverfahren oder Einbindung der Gemeinden. Diese verschiedenen regulatorischen Anforderungen und individuellen Prozesse der Baubewilligungsverfahren kann CAMAC flexibel abbilden. Gleichzeitig profitieren Kantone bei der Einführung von CAMAC aber auch durch die Optimierung der bisherigen Abläufe, denn dank der breiten Abstützung von CAMAC bestehen zahlreiche Erfahrungen bezüglich effizienten Geschäftsprozessen und Rollenverteilungen.

Open Source Projekt als Erfolg

CAMAC zeigt einen funktionierenden Weg für ein Open Source Projekt der öffentlichen Hand. Die Kantone, welche CAMAC entwickelt haben und einsetzen, haben sich im Verein CAMAC Suisse zusammengeschlossen, der aktiv den Aufbau der Open Source Community steuert. Die beteiligten Kantone können dabei selbständig weitere Module für CAMAC programmieren oder in Auftrag geben, die innerhalb der Community kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Wenn mehrere Kantone dieselben Bedürfnisse haben, koordiniert CAMAC Suisse die entsprechenden Weiterentwicklungen.

CAMAC Suisse nimmt zusätzliche Kantone als Mitglieder auf und stellt die Applikation abhängig vom Einverständnis der übrigen Kantone mit allen Konfigurationen zur Verfügung. Interessenten können sich somit direkt an die CAMAC Community wenden.